



Dein Angeln.

„Und Du hast ruhig gehalten, als er Dich küßte?“ — „Was hät' ich thun sollen? Ich hätte doch sonst die Fische vertrieben.“

Misstrauisch.

„Im Matthes ist sei Alte g'hor'n. Die cabm zur Höll hat g'macht sei Haus.“

„Grad oaner toat cabm recht gut g'fall'n. Ganz b'sonders, weil er net düü kolt.“

Erinnerung.



„Herr Wampel (als ein fürchterlicher Donner Schlag erdröhnt): „Jessas — grad wie meine selige Mite!“

„Im Zweifel. Anzettelager (nach der Vernehmung): „Mit den vielen Kreuz- und Querfragen haben sie mich ganz konfus gemacht; ich weiß bald selber nicht mehr: bin ich unschuldig oder nicht?“

Eine Heiratslustige.



„Herr: „Mit Ihnen, mein Fräulein, würde ich gern bis ans Ende der Welt fahren!“

„Rüge. Bureauchef: „Mein Lieber, reden Sie nicht! Wenn ich nicht hier bin, sind Sie der kausale Mensch in der Kanzlei!“



Boshaft.

„Denken Sie sich, liebe Freundin, heute Nacht hat mit eine Maus ein Bündchen meiner gesammelten Gedichte geraagt!“

Fatale Verwechslung.

„In Dingstücken besteht eine blühende Weinhandlung, deren Inhaber die nicht ganz ungewöhnlichen Namen „Fischer & Müller“ führen.“

Boshafter Rath.



„Dichtering: „Wenn ich bloß wüßte, wie ich diesen Kerl mal so recht ärgern könnte!“

Die Unschuld vom Lande.

„Frau v. Grimm schenkt ihrem vom Dorf zugezogenen Mädchen, das noch nie ein Theater besucht, ein Billett zu einer Sonntagsvorstellung.“

Begründete Zärtlichkeit.



„Leutnant A.: „Na, Kamerad, sollen ja sehr zärtlicher Gemann sein; man munkelt, daß Sie den ganzen Tag küssen!“

„Leutnant B.: „Bitte Sie, taun doch bei halber Million Mitgift nicht ganz theilnahmslos bleiben!“

„Aus dem Wald.“ Von Thassilo v. Scheffer. „Schaut du dein Gerbstaub tief u. facht...“

Das Fünffrontenstück.

„Johann Storz, l. i. Amtschreiber in der Abteilung für innere Angelegenheiten, pflegte jeden Donnerstag...“

„In der Ede begegnete ihm sein Freund Kolar; Storz erzählte die Sache von dem französischen Geld...“

„Im Verlauf des Abends, als Storz schon zwei Pistolen sein eigen nannte, eine leuchtende Medaille...“

„Kolar, der vor der Thür stand, erblickte und ließ eine Pistole fallen. Im selben Augenblick hatte ihn der Wachmann am Stragen und Pfiff...“

„Was, falsch — der Teufel! Es wird doch nicht? Nun warf es Storz hin. Richtig, es hatte einen dumpfen Klang...“

„Auf dem Heimweg überlegte Storz; soll er die Geschichte seiner Frau sagen — oder nicht? Besser, man sagt es nicht...“

„Freitag Nachmittag, als die Bureauaufsuche zu Ende war, ging er in die Pferdeabtheilung...“

„Anbringen, wenn's finster ist! Ja, das ist leicht gesagt. Aber die Zehnernote...“

„Er ging spazieren — und als man die ersten Laternen angezündet, trat er in einen Trüblerladen...“

„Nichtig — man mußte ja etwas kaufen. Was denn schnell? Ein Billett...“

„das Pult. Vorsichtig — er war's durch Schaden geworden — prüfte der Trödler die Münze auf ihren Klang...“

„Storz zahlte also sechzig Kreuzer in kleinem Geld, packte sein Bild und ging. Er fand noch einen zweiten...“

„Storz erzählte die Sache von dem französischen Geld — und auch, daß er nur noch einen einzigen...“

„Kolar, der vor der Thür stand, erblickte und ließ eine Pistole fallen. Im selben Augenblick hatte ihn der Wachmann...“

„Was, falsch — der Teufel! Es wird doch nicht? Nun warf es Storz hin. Richtig, es hatte einen dumpfen Klang...“

„Auf dem Heimweg überlegte Storz; soll er die Geschichte seiner Frau sagen — oder nicht? Besser, man sagt es nicht...“

„Freitag Nachmittag, als die Bureauaufsuche zu Ende war, ging er in die Pferdeabtheilung...“

„Anbringen, wenn's finster ist! Ja, das ist leicht gesagt. Aber die Zehnernote...“

„Er ging spazieren — und als man die ersten Laternen angezündet, trat er in einen Trüblerladen...“

„Nichtig — man mußte ja etwas kaufen. Was denn schnell? Ein Billett...“

„In der Schule. Lehrer: „Nenn mir eine wohlthätige Wirkung der Sonne.“

„Pistolen ganz zu schweigen, mit denen kann man höchstens Unglück anrichten — die Uhr geht nicht...“

„Wenn du zwei Parteien heftig streiten siehst, glaube nicht von vornherein, daß die eine vollkommen im Recht ist...“

Das Reimenschnüchli.

„Wenn du zwei Parteien heftig streiten siehst, glaube nicht von vornherein, daß die eine vollkommen im Recht ist...“

„Sicher aber, weil wir mit unseren geistigen und leiblichen Augen die Dinge und Umstände nicht sehen, wie sie sind...“

„Ganz dasselbe zeigt sich uns im Leben des Staates, in der großen und minder großen Politik...“

„So gehen wir gewissermaßen mit Scheutlappen durch das Leben. Wenn wir einen Menschen lieben...“

„Wir dürfen also in der Beurteilung eines Menschen unseren Gefühlen gar nicht trauen...“

„In der Schule. Lehrer: „Nenn mir eine wohlthätige Wirkung der Sonne.“

„Nimm mir eine wohlthätige Wirkung der Sonne.“

„Nimm mir eine wohlthätige Wirkung der Sonne.“

„Nimm mir eine wohlthätige Wirkung der Sonne.“



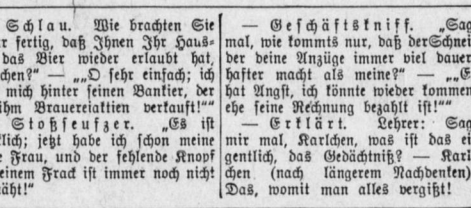
Was man sagt — und was man sagen möchte.



„Lassen Sie doch das süße Kind nur ruhig mit meinem Gut spielen, gnädige Frau.“



„Was? Sie sprechen schon vom Gehirne, Herr Langpeter? Sie sind ja eben erst gekommen.“



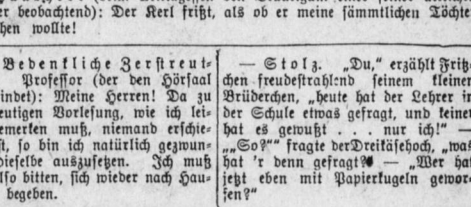
„Schlau. Wie brachten Sie es nur fertig, daß Ihnen Ihr Hausarzt das Bier wieder erlaubt hat, Tönnchen?“



„Stolz. „Du,“ erzählt Freiherr...“



„Wichtige Zerstreutheit. Professor (der den Hörsaal leer findet): „Meine Herren! Da zu der heutigen Vorlesung...“



„Über thun!“



„Warum willst Du denn schon aufbrechen? Du sagst doch vorhin, Deine Frau wäre vollständig besser.“



„Ach — reden thut die überhaupt nicht viel!“